Martel.
Wein geniessen.

Dolcetto d'Alba DOC 2023

Vigna Mandorlo
Azienda Agricola Cogno



Dolcetto

2023

Piemont

Alba

Apéro Riche, Fleischspeisen aller Art, Geflügel, Pizza&Pasta & Risotto, Vegetarische Gerichte aller Art

trinkbereit, jung zu konsumieren, kleines Reifepotential (bis etwa 4 Jahre nach Ernte)

naturnah

13.50 % Vol.

mittelschwerer Wein

Azienda Agricola Cogno

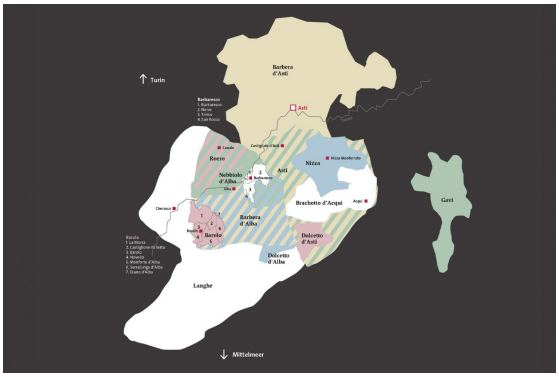
Zum Wein

Anders als «dolce» im Namen vermuten lässt, sind die Weine aus der piemontesischen Rebsorte Dolcetto nicht süss. Oft zeigen sie sich kirschfruchtig und in den besten Fällen - wie beim Dolcetto Mandorlo von Elvio Cogno - sind die Weine finessenreich, gehaltvoll und süffig. Die Trauben für den Mandorlo stammen von über 50 Jahre alten Reben der Einzellage Vigneto del Mandorlo.

© Martel AG St.Gallen

Italien / Piemont / Alba

Winzerportrait Elvio Cogno





Nadia Cogno, Besitzerin

Weingut

	1991
	17 ha
	Besitz: Nadia Cogno Gutsleitung: Nadia Cogno
	Weiss: Nascetta Rot: Barbera, Nebbiolo, Dolcetto
	Ton, Kalk
	Exklusivität in Deutschschweiz/Tessin

Anbau

	naturnah SQNPI & The Green Experience

Keller

	Vegan

© Martel AG St.Gallen

Aus diesem Grund

Martel-Einordnung

Das Weingut Elvio Cogno ist ein Bluechip des Piemont und seit Jahrzehnten eng mit Martel verbunden. Zentral ist die Lage Ravera. Hier entstehen Weine, die Herkunft, Klarheit und handwerkliche Disziplin exemplarisch vereinen. Die hohe internationale Anerkennung unterstreicht die Bedeutung dieses Betriebs weit über die Langa hinaus.

Einzigartig

Nadia Cogno interpretiert die piemontesische Klassik mit Klarheit. Die Weine wirken nie schwer oder rustikal. Sauberkeit, Purezza und eine präzise Extraktion prägen den Stil. Hinzu kommt die konsequente Arbeit mit unterschiedlichen Nebbiolo-Klonen, um die Charakteristik der einzelnen Lagen differenziert herauszuarbeiten. Die Wiederbelebung der autochthonen weissen Sorte Nascetta zeigt zudem eine klare Haltung gegenüber dem weinkulturellen Erbe von Novello.

Überblick

Das Weingut befindet sich in Novello, in der historischen Lage Ravera. Die Rebflächen befinden sich auf rund 380 bis 400 m ü. M. Kalk- und Mergelböden prägen die Struktur der Weine und verleihen ihnen Spannung und Langlebigkeit. 1990 erwarb Elvio Cogno die Tenuta und legte damit den Grundstein für das eigene Weingut. Heute führt Nadia Cogno den Betrieb. Ihr Fokus liegt auf Nebbiolo, insbesondere aus der Lage Ravera. Mit Bricco Pernice sicherte sich das Weingut eine der bedeutenden Lagen in Novello. Vigna Elena (benannt nach der Tochter), eine rund 1 ha grosse Parzelle innerhalb von Ravera, ist mit einem spezifischen Nebbiolo-Klon bepflanzt und wird nur in ausgewählten Jahren separat vinifiziert. Im Keller setzt Cogno auf Spontangärung und lange Maischestandzeiten. Der Ausbau erfolgt traditionell im grossen Holz. Moderne Technik wird gezielt und zurückhaltend eingesetzt. Ziel ist stets die unverfälschte Abbildung von Herkunft und Jahrgang.

Emotionen

Cogno produziert zugängliche Barolo-Weine erster Güte. Wir lieben diese Purezza. Die Alles wirkt aufgeräumt, poliert und doch authentisch. Hier entsteht zugänglicher Barolo mit Klarheit, Präzision und innerer Spannung.

«Die Barolo-Lage Ravera aufs internationale Parkett gebracht.»

— Martel über Elvio Cogno

© Martel AG St.Gallen

Impressionen

















© Martel AG St.Gallen